

Grenzenlose (!?) Freiheit

Mütter und Söhne	Söhne geboren durch ...	Ein Bild für ...	Dies entspricht ...
Ismael, Sohn der Hagar, einer Magd	Menschlich-eigenmächtiges Handeln	das Bündnis vom Berg Sinai, das Knechte hervorbringt	dem irdischen Jerusalem, das in Knechtschaft lebt
Isaak, Sohn der Sara, einer freien Frau	Gottes Macht / Gnade aufgrund seiner Zusage	den Neuen Bund, der Freie hervorbringt	dem oberen Jerusalem, das frei und „unsere Mutter“ ist

Die Knechtschaft

- Denn durch das Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde (Rö 3, 20).
- Ich aber bin fleischlich, unter die Sünde **verkauft** (Rö 7,14).

Das Gesetz wird veräußerlicht

Amos 5, 21ff: Ich hasse und verachte eure Feste und mag eure Festversammlungen nicht riechen!

Wenn ihr mir auch eure Brandopfer und Speisopfer darbringt, so habe ich doch kein Wohlgefallen daran, und das Dankopfer von euren Mastkälbern schaue ich gar nicht an. Tue nur hinweg von mir den Lärm deiner Lieder, und dein Harfenspiel mag ich nicht hören. Es soll aber das Recht einher fluten wie Wasser und die Gerechtigkeit wie ein unversiegbarer Strom.

Das Gesetz wird pervertiert/sinnentleert

Sie [die Schriftgelehrten und Pharisäer] binden nämlich schwere und kaum erträgliche Bürden und legen sie den Menschen auf die Schultern ... Alle ihre Werke tun sie aber, um von den Leuten gesehen zu werden. Sie machen nämlich ihre Gebetsriemen breit und die Säume an ihren Gewändern groß, und sie lieben den obersten Platz bei den Mahlzeiten und die ersten Sitze in den Synagogen (Math 23, 4-6).

Das Gesetz wird zweckentfremdet

Apg 15, 10: Weshalb versucht ihr denn jetzt Gott, indem ihr ein Joch auf den Nacken der Jünger legt, das weder unsere Väter noch wir tragen konnten?

Freiheit in Christus

- Rö 6,17: Gott aber sei Dank, dass ihr Sklaven der Sünde gewesen, nun aber von Herzen gehorsam geworden seid ...
- Korinther 3,17: Wo der der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. Wir alle aber werden verwandelt in dasselbe Bild von Herrlichkeit zu Herrlichkeit, nämlich vom Geist des Herrn.

Die Freiheit in Christus ist
gerenzenlos

Die Frucht des Geistes aber ist Liebe,
Freude, Friede ...
Gegen solche Dinge gibt es kein
Gesetz (Gal 5, 22f).